

Franckesche Stiftungen zu Halle

Réglément Donné Par Une Dame De Haute Qualité, Oder Anweisung Zum Rechtschaffnen Leben Von einer sehr vornehmen Standes Dame Für Mde. ... Ihre Sohns ...

Leipzig, 1713

VD18 12984329

Ordnung der Materien dieses Buchs.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Harris Daniel Gally (Salis Zeherum Offancke-halle.de)

Ordnung der Materien dieses Buchs.

Porrede des Ubersetzers. Vorbericht von dem Leben der Verfasserin.

Sinleitung in diese Zugend-Lehre

p.73.

r!

01/

ıt

i-

e. it

r.

it

25

D

1.

115

62

rs

1/

08.

Cap. 1. Wie die Zeit wol anzu-

weuden p. 80.

II. Auff was für Art man sich Vergnügungen und müsse mas chen dürsse.p. 86.

III. Wie man mit seinen Gutern

umgehen solle 92.

IV. Wie eine Frau sich gegen ihs ren Mann zu verhalten habe p. 100.

V. Pflicht einer Frauen im gemeis

nem umgange p. 114.

VI. Pflicht der Eltern gegen die

Kinder p. 132.

VII. Wie es mit den Kindern zu halten die Geistliche werden sole len p. 139.

VIII. Wie es mit den Kindern zu halten die man zu Weltliche ex-

ziehet p. 148.

IX. Wie die Sochter zu erziehn X. Wie

X. Wie unter der Freundschaffl und andern Leuten Friede zu er halten p. 189.

XI. Wie es mit den Bedienten zu

halten 196.

Mil. Wie es mit den Stand Rang und Ehren-Erweisungen zu halten 212.

XIII. Wie man sich in gewissen sonderbahren Einbildungen und zärtlichen Verstellen in acht zu nehmen 224.

XIV. Von den Geschäfften und

Verrichtungen 232.

XV. Von den Geschäfften/so die Haushaltung und innere Wesen des Hoses betreffen 244.

XVI. Wie die Rechnungen fein in Ordnung zu halten 251.

XVII. Von den Ausgaben auff den Land-Gütern 260.

XVIII. Wie es mit den Wercken/ wozn die Liebe und Gerechtigs keit verbindet zu halten 265.

XIX. Wie es mit den Freundess Diensten warum man kan ers suchtwerden zu halten.

Lebens-Negeln welche diese Dame sich selbst zum besten verfasset.

€\$\$ (0) €\$÷